

Protokoll der Pastoralraumkonferenz vom 23. Mai 2024

TOP 1: Begrüßung und Geistlicher Impuls

Norbert Albert begrüßte die anwesenden Mitglieder der PRK.

Es folgte der geistliche Impuls von Sr. Maria-Magdalena, OSB, im Pfarrgarten der Stockheimer Kirche.

TOP 2: Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls aus der PRK im April

Anwesenheit: siehe Teilnehmerliste (**Anlage**)

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

Das Protokoll wurde einstimmig verabschiedet und genehmigt (Ja: 29; Nein: /; Enthaltung : /).

TOP 3: Vorstellung des Terminplans für die Wahl des Pfarreirats

Norbert Albert stellt den Terminplan für die Wahl des Pfarreirats vor und erläutert diesen. Der Terminplan ist diesem Protokoll als **Anlage** beigelegt.

In der Juni Sitzung des PRK werden die statutarischen Grundlagen detailliert dargestellt.

In der Juli Sitzung des PRK wird Frau Adler die Aufgaben und Funktionen der Gemeindeteams vorstellen.

Es sind 9 Mitglieder im Pfarreirats aufgrund der Anzahl der Katholiken (bis zu 15.000) zu wählen.

Die hauptamtlichen pastoralen Mitarbeiter sind nicht mehr alle kraft Amtes Mitglieder des Pfarreirats.

Wahlvorstand muss bestimmt werden. Er besteht aus 1 Vorsitzende(r) und 2 Beisitzer.

Der Wahlvorstand soll durch die bisherigen Mitglieder der PGRs unterstützt werden.

Hinweis auf die anstehende Infoveranstaltung am 12. Juni 2024 zu den Funktionen der neuen Gremien.

Anmeldungen sind noch möglich. Hier nochmal der link zur Anmeldung:

<https://bistummainz.de/pastoraler-weg/aktuell/termine/veranstaltung/Online-Austausch-zu-den-neuen-Pfarreigremien-Pfarreirat-Gemeindeausschuss-und-teams-neuer-Verwaltungsrat-vorlaeufige-Vermögensverwaltung/?instancedate=1718211600000>

TOP 4: Abstimmung über die Anzahl der zukünftigen Gemeinden und Wahlbezirke für die Wahl des Pfarreirats

Norbert Albert stellt die Überlegungen im Zusammenhang mit der Bestimmung der Anzahl der zukünftigen Gemeinden und Wahlbezirke für die Wahl des Pfarreirats dar.

Es gibt 2 Methoden der Wahldurchführungen

- Wahl nach Wahlbezirken
- Wahl im Pool, d.h. es gibt nur eine gemeinsame Liste, die alle Kandidaten für alle Wahlbezirke enthält; dadurch kann nicht mehr gewährleistet werden, dass jeder Wahlbezirk mit einer Person vertreten ist

Zunächst soll nach Wahlbezirken gewählt werden, damit jede der alten Pfarreien durch einen Vertreter/eine Vertreterin im Pfarreirat vertreten ist.

Beschluss der PRK zur Festlegung der Anzahl der zukünftigen Gemeinden in der neuen Pfarrei:

Die PRK Wetterau-Ost beschließt, dass sämtliche Pfarreien des Pastoralraum. Wetterau-Ost zu Gemeinden der neuen Pfarrei mit Ausnahme der Pfarreien St. Judas Thaddäus Stockheim/Ortenberg und St. Anna Ranstadt, die zukünftig eine Gemeinde bilden, sowie die Pfarreien St. Petrus Gedern und Maria Königin des Friedens Wenings, die zukünftig ebenfalls eine Gemeinde bilden.

Damit wird die Anzahl der zukünftigen Gemeinden auf 7 festgelegt.

Ergebnis der Abstimmung per Handzeichen:

Ja	28 Stimmen
Nein	/ Stimmen
Enthaltung	1 Stimme

Neben den Gemeinden gibt es noch Kirchorte. Die Berücksichtigung bei der Vertretung im Pfarreirats wird Gegenstand der nächsten Sitzung der PRK sein. Es wird darauf hingewiesen, dass es zukünftig neben dem Pfarreirat es Gemeindeteams und Gemeindeausschüsse geben wird.

TOP 5: Vorstellung der 6 Vorschläge für das Siegel der neuen Pfarrei, Diskussion und Abstimmung

Norbert Albert erläutert die Funktion des Siegels im Unterschied zu einem reinen Stempel.

Es wurden die 6 in die engere Auswahl gekommenen Entwürfe für das Siegel der neuen Pfarrei vorgestellt. Die Vor- und Nachteile der einzelnen Entwürfe wurden kontrovers diskutiert.

Abstimmung per Handzeichen zum Siegel der neuen Pfarrei, wobei jedes stimmberechtigte Mitglied der PRK eine Stimme hat:

Ergebnis:

Entwurf 1: 3 Stimmen (Nr. 3 des Entwurfs I)



Entwurf 2: / Stimmen (Nr. 7 des Entwurfs I)



Entwurf 3: 11 Stimmen (Runde Ausführung des Entwurfs II)



Entwurf 4: 1 Stimme (Ovale Ausführung des Entwurfs II)



Entwurf 5: 1 Stimme (Ausführung mit Kreuz des Entwurfs II)



Entwurf 6: 12 Stimmen (Entwurf III)



1 Enthaltung

Damit ist Entwurf 6 gewählt.

Das Steuerungsteam wird beauftragt, die Detailgestaltung, z.B. Kreis um die Zeichnung, Schriftart, sowie Copyrights abzuklären.

TOP 6: Bericht aus den Themengruppen Finanzen und Verwaltung

Norbert Albert erläutert die Notwendigkeit zur Wahl eines Übergangs-Verwaltungsrats, da die bisherigen Gremien ihre Vertretungsbefugnis zum 31.12.2024 verlieren. Der Vorschlag beinhaltet ein Team bestehend aus 4 Personen zu wählen, die sich bereits in den entsprechenden Themengruppen engagiert haben. Als Personen, die sich bereit erklärt haben, in dem Team mitzuwirken, sind:

Eckart Fischer, Klaus Dräger, Margit Wallisch , Dieter Skowasch

Die PRK beschließt, die Ernennung der vorgenannten 4 Personen zum Übergangs-Verwaltungsrat ab dem 1.1.2025 bis zur Inkraftsetzung des Verwaltungsrats der neuen Pfarrei.

Ja	28 Stimmen
Nein	/ Stimmen
Enthaltung	1 Stimme

Frau Kessler berichtet zu weiteren Details des Verwaltungskonzepts und der Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen zum Datenschutz und Arbeitsschutz; entsprechende Einweisungen sind erforderlich. Es gibt ein Team beim Bistum, das Unterstützung im Rahmen von Schulungen und bei der Fragen zur Arbeitssicherheit vor Ort, das anbietet.

Chef der IT Abteilung aus Mainz war vor Ort in Büdingen, um die notwendigen Schritte gerade im Hinblick auf den datenschutzrechtlichen Anforderungen und der erforderlichen IT-Umgebung, z.B. E-Mail-Adressen, zu definieren.

Das Team der Pfarrsekretärinnen ist in der Abstimmung, wie Aufgaben verteilt werden, damit auch eine Präsenz vor Ort gewährleistet ist und gleichzeitig Home Office Möglichkeiten eingeräumt werden können.

Es fand ein Austausch zu den rechtlichen Folgen der Beendigung der alten Pfarreien und den Übergang auf die neue Pfarrei als relevante rechtliche Einheit. Dies gilt insbesondere für die Arbeitsverträge, die grundsätzlich auf die neue Pfarrei übergeleitet werden sollen.

TOP 7: Verschiedenes

Es wird ein Vertreter/eine Vertreterin für den Katholikenrat benötigt. Zu Zeiten des Dekanats waren Frau Birgit Moskalento und ein weiterer Vertreter aus Dorn-Assenheim aus unserem Dekanat entsandt. Frau Moskalento würde diese Funktion weiter übernehmen. Es wird noch eine weitere Person gesucht.

Die PRK hat Frau Moskalento als Vertreter unseres Pastoralraums gewählt:

Ja	28 Stimmen
Nein	/ Stimmen
Enthaltung	1 Stimme

Erinnerung an Recollectio am 5. Juni in Engelthal; es wird um Anmeldung gebeten; für die Hauptamtlichen ist dies eine Dienstveranstaltung.

Mitteilung der Termine und Orte der nächsten Pastoralraumkonferenzen:

- 11. Juni - ZOOM
- 9. Juli - Hybrid: Büdingen
- 29. Aug. - Hybrid: Büdingen
- 1. Okt. - ZOOM
- 30. Okt. - Stockheim
- 28. Nov. - Abschlussveranstaltung - Stockheim

TOP 8 Geistlicher Abschluss: Sr. Maria-Magdalena, OSB